Anzeigeblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 170.

Samstag den 27. Juli 1895.

(3207) 3—1 Z. 8972.

Autorisations-Prüfung für Versicherungstechniker.

In Gemäßheit der Bestimmungen der Verordnung des Ministeriums des Innern und des Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 3. Februar 1895, R. G. Bl. Nr. 23, betreffend die Autorisierung von Versicherungstechnikern wird hiemit bekannt gegeben, dass die im Ministerium des Innern bestellte Prüfungscommission im **Monate November** 1895 Prüfungen von Candidaten, welche die Autorisation als Versicherungstechniker zu erlangen anstreben, vornehmen wird.

Bewerber um Zulassung zur Ablegung der Prüfung in diesem Termine haben ihre gehörig gestempelten und instruierten Gesuche

bis längstens 30. September l. J.

beim k. k. Ministerium des Innern einzureichen.

Die Gesuche sind gemäß § 3 der citierten Verordnung zu instruieren mit:

1.) Dem Heimatscheine oder einem sonstigen Nachweise der österreichischen Staatsbürgerschaft;

2.) dem Nachweise der Eigenberechtigung (Tauf- oder Geburtsschein, eventuell Großjährigkeitserklärung);

3.) einem von der Ortspolizeibehörde ausgestellten Sittenzeugnisse;

4.) dem Zeugnisse über die Absolvierung einer Mittelschule;

5.) dem Nachweise, dass der Zulassungswerber an einer Hochschule Vorlesungen über höhere Mathematik besucht hat;

6.) mit Zeugnissen von Versicherungsinstituten oder öffentlichen Aemtern oder einer sonstigen glaubwürdigen Bestätigung, dass und wie lange der Bewerber sich selbständig oder im Dienste eines Versicherungsinstitutes oder in einem öffentlichen Amte mit der Ausführung von versicherungstechnischen Arbeiten beschäftigt hat.

Die Bestimmung der Prüfungstage für die einzelnen zur Prüfung zugelassenen Candidaten innerhalb des oben festgesetzten Prüfungstermines erfolgt durch den Vorsitzenden der Prüfungscommission.

Die nächsten Prüfungen nach dem Novembertermine 1895 werden voraussichtlich in den Monaten Mai oder Juni 1896 abgehalten werden.

Die genaue Festsetzung dieses zweiten Prüfungstermines wird einer besonderen Kundmachung vorbehalten.

Vom k. k. Ministerium des Innern.

(3128) 3—3 Z. 9813.

Bezirks-Hebammenposten.

Zur sofortigen Besetzung gelangen die Bezirks-Hebammenposten in Neuoßlitz, Draschgosche und Lutschine mit einer jährlichen Remuneration von je 60 fl., jener in Safnitz mit 48 fl. und endlich der Posten in Unterluscha mit 80 fl. Jahresremuneration.

Die Gesuche mit Diplom, Taufschein und Sittenzeugnis sind

bis zum 1. August d. J.

hieramts einzubringen.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Krainburg am 10. Juli 1895.

(3162) 3—2 Z. 884.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Kreisgerichte Rudolfswert wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse in Laibach die executive Versteigerung der dem Anton Virant von Rudolfswert gehörigen, gerichtlich auf 14.400 fl. geschätzten Realität E. 222 Cat.-Gmd. Rudolfswert sammt dem gesetzlichen Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

16. August

und die zweite auf den

20. September 1895,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Kreisgerichtsgebäude in Rudolfswert mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Kreisgericht Rudolfswert am 16. Juli 1895.

Landschaftlicher

Rohitscher Sauerbrunn

empfohlen durch die **hervorragendsten Medic.-Autoritäten.**

Tempelquelle, bestes **Erfrischungs-Getränk,** besonders bei **Epidemien.**

Styriaquelle, bewährtes **Heilmittel** der kranken **Verdauungs-Organe.**

Versandt durch die landsch. Brunnen-Verwaltung in **Rohitsch-Sauerbrunn. General-Depôt** bei **Johann Lininger** und **Michael Kastner** in **Laibach.** (1267) 20—14

JOS. KOLAR

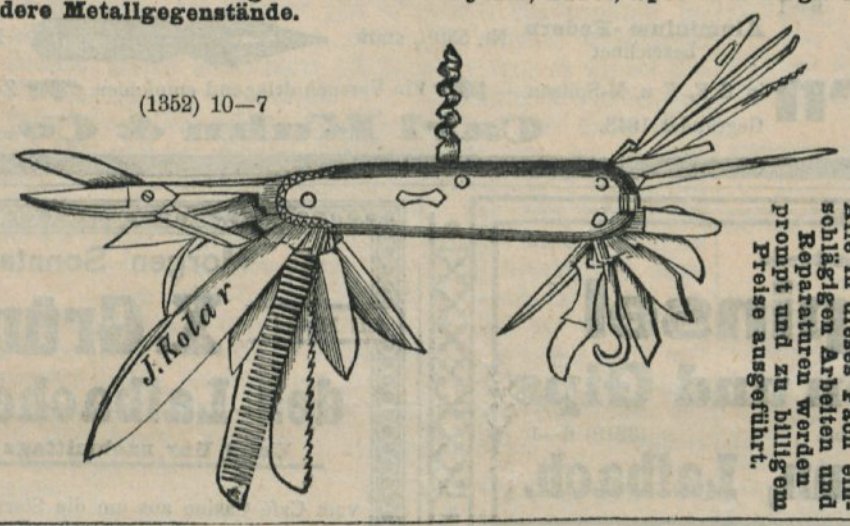
Chirurgischer Instrumentenmacher, Messer- und Waffenschmied

in Laibach, Schellenburggasse Nr. 6

empfiehlt dem geehrten P. T. Publicum sein **reiches Lager heimischer Erzeugnisse** der **feinsten Rasiermesser, Taschen- und anderer Messer, Scheren für Schneider, Näherinnen** und **Manufacturisten** sowie von **verschiedenartigsten Werkzeugen für Gärtner und Küchengeräthe.**

Vernickelt zu billigsten Preisen Bicycles, Säbel, Sporen u. dergl. und andere Metallgegenstände.

(1352) 10—7



Alle in dieses Fach einschlägigen Arbeiten und Reparaturen werden prompt und zu billigem Preise ausgeführt.

---

3 goldene, 15 silberne Medaillen, 12 Ehren- und Anerkennungs-Diplome.

Franz Joh. Kwizda

Schutz-Marke.

Kwizda's

Korneuburger Viehnähr-Pulver.

K. u. k. österr.-ungar. Hoflieferant.

Königl. rumänischer Hoflieferant.

Diätetisches Mittel für Pferde, Hornvieh und Schafe.

Seit mehr als **40 Jahren** in den meisten Stallungen im Gebrauch, bei **Mangel an Fresslust,** schlechter **Verdauung,** zur **Verbesserung der Milch** und **Vermehrung der Milchergiebigkeit der Kühe.**

Preis: 1/1 Schachtel 70 kr., 1/2 Schachtel 35 kr.

(2178) 20—4

Man achte gefälligst auf obige **Schutzmarke** und verlange ausdrücklich **Kwizda's Korneuburger Viehnähr-Pulver.**

Haupt-Depôt:

Kreis-Apotheke

Korneuburg bei Wien.

Zu beziehen in allen Apotheken und Droguerien Oesterreich-Ungarns.

(3174) 3—3 Z. 4642.

Curatelsverhängung.

Das k. k. Landesgericht Laibach hat mit Beschluss vom 2. Juli 1895, Z. 5444, die Besitzerin Theresia Dolar von Zerovnica Nr. 8 als Verschwenderin erklärt und wurde derselben Anton Svetina von Zerovnica Nr. 7 zum Curator bestellt.

K. k. Bezirksgericht Radmannsdorf am 8. Juli 1895.

(3143) 3—2 St. 2074.

Oklic

izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini daje na znanje:

Na prošnjo Ane Erjavc (po dr. Slancu v Rudolfovem) dovoljuje se izvršilna dražba Jože Sinjurjevega, sodno na 2906 gold. cenjenega zemljišča vlož. št. 90 in 202 kat. obč. Dob.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

22. avgusta

in drugi na

19. septembra 1895,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sósebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 2. julija 1895.

(3146) 3—3 Nr. 4527.

Curatorsbestellung.

Dem unbekannt wo in Amerika befindlichen Executen Ivan Vuksinič von Kraschenberg wird ein Curator ad actum in der Person des Herrn Leopold Gangl von Möttling bestellt und diesem der Feilbietungsbescheid Z. 4350 zugestellt.

K. k. Bezirksgericht Möttling am 18. Juli 1895.

(3142) 3—2 ad Z. 1866.

Reassumierung executiver Feilbietung.

In der Executionssache der krain. Sparcasse (durch Dr. Pfefferer) wird die executive Feilbietung der dem Josef Grozmik von Selo Nr. 5 sub Einlage Z. 12 der Cat.-Gmde. Dobrava im Reassumierungswege auf den

29. August und den

26. September 1895,

mit vorigem Anhange angeordnet.

K. k. Bezirksgericht Sittich am 29sten Juni 1895.

(3196) 3—2 St. 4575.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici daje na znanje, da se je na prošnjo Primoža Žvana, posestnika iz Krnice (po dr. Vilfanu), proti Jakobu Kunčiču, posestniku iz Mevkuža, v izterjanje terjatve 40 gold. s pr. iz plačilnega povelja z dne 31. oktobra 1895, št. 6740, dovolila izvršilna dražba na 450 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 31 zemljiške knjige kat. obč. Višelnica.

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, na

9. avgusta in na

13. septembra 1895,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 8. julija 1895.

(3136) 3—1 Z. 3536.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Stare in Mannsburg (durch Dr. Tementschitsch) die executive Versteigerung der dem Josef Letnar aus Suhadole Nr. 45 gehörigen, gerichtlich auf 4605 fl., 160 fl. und 50 fl. geschätzten Realitäten Einl. 38, 82, 83 und 136 Cat.-Gem. Suhadole ohne Zugehör bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

21. August

und die zweite auf den

21. September 1895,

beidesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealitäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10% Vadium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Stein am 12ten Juni 1895.

Bouillon-Kapseln MAGGI zu 8 und zu 5 Kreuzer werden von Gesunden und Kranken jedem ähnlichen Producte vorgezogen. Zu haben bei **Peter Lassnik.** (587)

Altberühmtes Schwefelbad in Croatien

Eisenbahn-station **Warasdin-Töplitz** Post- und Telegraph

an der Zagorianer Bahn (Agram-Csakathurn).

Analyse nach Hofrath Professor Dr. Ludwig im J. 1894. **58 Grad Celsius heisse Quelle,** der Schwefelmoor von **unübertroffener Wirkung bei Muskel- und Gelenks-Rheuma, Gelenksleiden und Contracturen nach Entzündungen u. Knochenbrüchen, Gicht, Neuralgien, wie Ischias etc., Frauenkrankheiten, Haut- und geheimen Krankheiten, chronischen Nierenleiden, Blasenkatarrhen, Scrophulose, Rhachitis, Metalldyskrasien, wie Blei- u. Quecksilbervergiftung etc. etc.**

Trinkcur bei **Rachen-, Kehlkopf-, Brust-, Leber-, Magen und Gedärmleiden, Hämorrhoiden etc. etc.**

Elektricität. — Massage.

Curanstalt mit allem Comfort, das ganze Jahr geöffnet: Saisondauer vom 1. Mai bis 1. October. Prächtiger grosser Park, ausgedehnte Anlagen, hübsche Ausflüge, ständige Curmusik, Tanzunterhaltungen, Concerte etc.

An der Station Warasdin-Töplitz erwartet täglich die Gäste ein Omnibus. Auch sind separate Wagen verfügbar, und wird wegen Beistellung letzterer um vorhergehende Bestellung an die Badeverwaltung höflichst ersucht.

Aerztliche Auskünfte ertheilt der Badearzt **Dr. A. Longhino.**

Prospecte und Broschüren versendet gratis und franco 4035

Die Bade-Verwaltung.

(1743) 12—12

geruchlos und sofort trocknend

Zu 10 □m. 1 Ko. ö. W. fl. 1·50. Poststücke ö.W. fl. 5·90 frco.

Franz Christoph Prag-Berlin. F. C. Fabrikmarke.

Nur in 1/2 u. 1 Ko. Glasflaschen mit diesem schwarz. Cliché u. Schutzm.

Franz Christoph's FUSSBODEN-GLANZLACK

In verschiedenen Farben: Gelbbraun, Mahagonibraun, und rein oder farblos.

Gebrauchsanweisung gratis. Auskunft in den Niederlagen.

Zu haben in **Laibach** bei Joh. Luckmann's Nachfolger **A. Staoul.**

(1119) 12—7

Zacherlin

wirkt staunenswert! Es tödtet — wie kein zweites Mittel — jederlei Insecten und wird darum auch in der ganzen Welt als einzig in seiner Art gerühmt und gesucht. Seine Merkmale sind: 1. die versiegelte Flasche, 2. der Name «Zacherl».

Laibach: Beamten-Consum-Verein,
" Johann Fabian,
" Carl C. Holzer,
" Ivan Jebačin,
" Anton Ječminek,
" Jeglič & Leskovic,
" C. Karinger,
" Michael Kastner,
" J. Klauer,
" Josef Kordin,
" Anton Krisper,
" Peter Lassnik,
" Mich. Lavrič Nachf.
" Alois Lenček,
" Ivan Perdan,
" Carl Planinšek,
" Barth. Reitz,
" A. Scharabon,
Joh. C. Wutschers Nachf.
" Victor Schiffer,
" Jakob Spoljarič,
Johann Luckmanns Nachf.
" Anton Stacul,
" M. E. Supan,
" Franz Terdina,
" Ubald v. Trnkóczy, Apotheker,
Adelsberg: H. L. Wencel,
" Anton Ditrich,
Fr. Kogej,
Bischofslack: G. Pikel,
Franzdorf: J. Anna Leben,
Großlaschitz: Franz Verbič,
Gottschee: Ferd. M. Doganoz,
" Franz Loy,
" Peter Petsche,
Math. Rom,
Gottschee: Franz Schleimer,
Gurkfeld: F. X. Aumanns Sohn,
" Rupert Engelberger,
Hrib: A. Bučar,
Idria: Franz Kos,
Krainburg: Franz Dolenz,
" Savnik Karl,
Landstraß: Alois Gatsch,
Littai: Lebinger & Bergmann,
Nassenfuß: B. Sbil, «zum Bischof,
" Josef Errath,
Nesselthal: Math. Wuchse,
Neudegg: Josef Schuller,
Neumarktl: Juliana Raitharek,
Oberlaibach: M. Brilej,
" A. Bučar,
Radmannsdorf: Friedr. Homann,
" A. Roblek,
" Otto Homann,
Reifnitz: Cam. Linhardt, Apotheker,
" Vincenz Sket,
Ratschach: Johann Haller,
" J. Trepetschnigg,
Sagor: R. E. Michelčič,
" Johann Müller sen.,
" Marie Hofner,
St. Barthelmä: Jul. Babuse, Filiale,
Seisenberg: Jakob Dereani,
Stein: Alois Cerar,
Suchen: P. S. Turk,
Treffen: Jakob Petrovčič,
Tschernembl: Andreas Lackner,
" Carl Müller,
" Ludwig Perše,
Veldes: Otto Wölfling,
Zirknitz: J. Mekinda.

(666) 12—10

Haus mit Garten

in nächster Nähe eines Bahnhofes in Laibach, in vollkommen gutem Bauzustande, einen 6proc. Reinertrag bringend, für Gewerbe bestens geeignet, ist gegen halbe Anzahlung zu verkaufen. (3229) 3—1

Näheres bei **A. Kalisch, Realitätenverkehrs-Bureau in Laibach, Prescherenplatz.**

Schöne Wohnung

im belebtesten Stadttheile, bestehend aus 3 Zimmern, Cabinet und Küche, ist mit **1. August** an eine **ruhige Partei** zu vergeben. Anfrage: **Floriansgasse Nr. 29, I. Stock.** (3234) 2—1

(3124) 3—2 Št. 3642, 3658.

Razglas.

O tožbah:

1.) Antona Klavsa iz Hudega Konca št. 1 (po pooblaščencu c. kr. notarji Ignaciju Gruntarju v Ribnici) proti Jeri Čampa iz Otavic št. 30, sedaj v Ameriki, neznanega bivališča de praes, 13. julija 1895, št. 3642, zaradi 127 gld. 50 kr. s prip.;

2.) Luke Mikoliča iz Sodražice proti neznano kje bivajočemu Janezu Rojcu iz Retij de praes. 15. julija 1895, št. 3658, zaradi 36 gold. 40 kr. s prip. — postavil se je skrbnikom na čin:

ad 1 gosp. Janez Dejak iz Otavic,
ad 2 gosp. Jožef Košmrlj, župan v Retjah — ter sta se njima vročila dotična tožbina odloka, vsled katerih se določuje narok v obravnavo na

6. avgusta 1895

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 15. julija 1895.

Wohnungs-, Dienst- und Stellenvermittlungs-Bureau G. Flux, Rain 6

sucht dringend: Mehrere einfache und **bessere Köchinnen** für hier und fort, **sehr gute Plätze, 2 Stubenmädchen** für **Hotel und Privathaus, 2 Kinderfrauen, 10** bis **12** fl. Lohn, **mehrere Kellnerinnen** und **viele Mädchen für alles.** (3232)

Zwei tüchtige

Spenglergehilfen

werden sofort aufgenommen.

Wo? sagt aus Gefälligkeit die Administration dieser Zeitung. (3231) 2—1

(3178) 3—2 Nr. 5271.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Illyr.-Feistritz wird bekannt gemacht:

Ueber die Klage des Dr. Eduard Deu, Advocat in Adelsberg, gegen Jakob Krašovc von Smerje, derzeit Arbeiter in Paraćin in Serbien, pcto. Rechtfertigung des Erlages per 82 fl. 36 kr. sammt Anhang wurde in Gemäßheit des § 392 a. G. O. und des Hofdecretes vom 11. Mai 1853, Nr. 2612 J. G. S., dem Geklagten Jakob Krašovc Franz Gärtner von Illyr.-Feistritz zum Curator ad actum bestellt und die Tagsatzung zur summarischen Verhandlung auf den

4. September 1895,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange des § 18 Sumar-Verfahrens angeordnet.

K. k. Bezirksgericht Illyr.-Feistritz am 19. Juli 1895.

Uebersiedelungs-Anzeige.

Infolge der Erdbeben-Katastrophe muss das Haus Nr. 7 in der Spitalgasse abgetragen werden, und ich bin genöthigt, mit meinem

Holz-, Korb- u. Siebwaren-Geschäfte sowie Rosshaar- u. Seegras-Lager

mit heutigem Tage in die (3218) 3—1

Baracke in der Schulallee

hinter dem fürstbischöflichen Palaste zu übersiedeln.

Indem ich hievon dem hochverehrten Publicum höflichst Anzeige erstatte, danke ich meinen P. T. Kunden für das bisherige Vertrauen und empfehle mich höflichst zu zahlreichen neuen Aufträgen, indem ich nur solideste Bedienung zusichere, denn **«reell»** ist meine Devise.

Hochachtungsvoll *Matko Arko.*

Theodor Gunkel's

Kaiser-Franz-Josef-Bad Tüffer*, Untersteiermark

Südbahnstation **Markt Tüffer,** Tag und Nacht Eilzüge, heißeste Thermen Steiermarks, $38^3/_4{}^\circ$ Celsius, **gleichwirkend** wie Gastein, Pfäffers, Aix les bains zur Heilung von **Gelenksrheumatismus, Gicht-** und **Frauenleiden, Folgeübeln der Influenza, schwerer Reconvalescenz** etc. Prachtvolle Umgebung mit Nadel- und Laubwäldern, schattige Parkanlagen, constantes Klima (selbst im Hochsommer nie über 23° Réaumur), **gänzlich windstill. Flussbäder in der Sann,** größter Comfort, elektrische Beleuchtung, Curkapelle aus Wien. Mäßige Preise, Badearzt **Dr. M. Ritter v. Schön-Perlashof.** (2838) 18—16

* Der Curort **Kaiser-Franz-Josef-Bad Tüffer** mit seinen Thermen ist durch die günstige Lage auf **Dolomit** bisher **von allen Erdbeben gänzlich verschont geblieben.**

Fried. Hoffmann

Uhrmacher, Laibach, Wienerstrasse

empfiehlt **sein grosses Lager** aller Gattungen

Taschen-Uhren

in **Gold, Silber, Tula, Stahl und Nickel** sowie auch

Pendel-, Wand- und Wecker-Uhren

in nur guter bis feinster Qualität zu den billigsten Preisen.

Specialitäten und Neuheiten in Taschenuhren sowie Pendel-, Wand- u. Wecker-Uhren

stets am Lager. (339) 26—14

Reparaturen werden gut und solid ausgeführt.

Preblauer Sauerbrunnen

reinster alkalischer Alpensäuerling von ausgezeichneter Wirkung bei chron. Katarrhen, insbesondere bei Harnsäurebildung, chron. Katarrh der Blase, Blasen- und Nierensteinbildung und bei Bright'scher Nierenkrankheit. Durch seine Zusammensetzung und Wohlgeschmack zugleich bestes diätetisches und erfrischendes Getränk. **Preblauer Brunnenverwaltung in Preblau,** Post St. Leonhard in Kärnten. (354) 26—19

Neues Patentfenster.

Dasselbe ist in der Ausführung denkbar einfach und entspricht allen Anforderungen in sanitärer und baupolizeilicher Hinsicht. Der **Verschluss** ist fast **hermetisch**, das **Eindringen** von **Wind, Kälte, Staub** etc. **vollkommen unmöglich, ein Verziehen** oder **Anschwellen** ganz **ausgeschlossen,** daher auch **keine Reparaturen** nothwendig sind. Die **Preise** stellen sich **nicht theurer** als bei den bisherigen Fensterflügeln.

Herr k. k. Fachschuldirector **Ernst Pliwa** in Villach schreibt, dass die **sinnreiche Construction** und **ausserordentlichen Vorzüge** des Fensters bei allen Sachverständigen **ungetheilten Beifall** finden. Zu diesen Vorzügen gehören: Der Verschluss ist luft-, staub- und wasserdicht, das Abfaulen der Zapfen unmöglich, Reparaturen sind beinahe ausgeschlossen, der Verschluss ist sehr leicht und **nahezu geräuschlos** zu handhaben. Diese Fensterconstruction könne er nach bestem Wissen und Gewissen als **ausserordentlich vortheilhaft** bezeichnen.»

Als Beweis, dass diese neue Fensterconstruction sehr beifällig von Seite der Herren Architekten, Baumeister und Privaten aufgenommen wird, gelten die in kurzer Zeit gemachten vielseitigen Bestellungen. Der Unterzeichnete empfiehlt sich zur **soliden** und **prompten** Ausführung jeder Bestellung.

Hochachtungsvoll

Hans Knuplesch

Bau- und Möbeltischler, Feldkirchen, Kärnten

(2980) 9—3

Fürstlich Johann von und zu Liechtenstein'sche

Thonwaren- u. Ziegelfabrik

Unter-Themenau bei Lundenburg

offeriert ihre

Feinklinker und Mosaikplatten

für alle Arten von Pflasterungen in schönster Ausführung

Doppelt glasierte Steinzeugrohre, Kaminaufsätze, Futtergründe, Pissoir-Muscheln;

Klinkerziegel, Kachelöfen und Herdkacheln in diverser Ausführung.

Dachfalzziegel, gewöhnliche Dachziegel, Verblendziegel, glasiert und unglasiert, in bester Qualität. (2336) 15—9

Preiscourante stehen zur Verfügung.

Neue und nützliche Erfindung!

Patentiert in allen Ländern!

K. k. privilegierte

Bier-Conservierungs-Apparate

Patent „Debelak".

Unentbehrlich für jedes Gasthaus wie für Private.

Das Bier erhält sich **wochenlang frisch und schmackhaft,** ohne an Güte zu verlieren. (2876) 12—7

Der Apparat ist einfach in der Handhabung — keine künstliche Zuführung von Kohlensäure oder anderer Mittel.

Preis per Stück fl. 75, Eiskasten dazu von fl. 10 aufwärts.

Preisliste und Gebrauchsanweisung beim Erzeuger

Albin C. Achtschin sen.

Laibach, Theatergasse Nr. 8.

(2988) 104—5

Josef Estermann

Seifen-, Toiletteseifen- u. Parfumerie-Fabrik

Urfahr, Maximilianstrasse 10.

Neu! Estermanns Bärenseife

per Stück 20 kr.

Estermanns Bärenseife hat in ganz kurzer Zeit durch ihre sehr milde Wirkung auf die Haut, da sie dieselbe nicht nur erfrischt und belebt, sondern auch zart und geschmeidig erhält, einen bedeutenden Erfolg errungen.

Höchster Glyceringehalt, exquisites Parfum, gefällige Form sind die Hauptvorzüge der Bärenseife, welche in jeder Hinsicht allen an sie gestellten Anforderungen entspricht.

Eigene Erzeugnisse von allen Sorten Toiletteseifen in den verschiedensten Gerüchen.

Waffenfabrik Steyr.

(2961) 10—3

Haupt-Depôt: **Broemer Elmerhausen & Reich, Wien I., Wallfischgasse 8**

Gedeckte Fahrschule im Hause. **Vertreter gesucht.** Preiscourante gratis.

Erste k. k. öst.-ung. ausschl. priv.

Façade-Farben-Fabrik

Carl Kronsteiner

Wien III., Hauptstrasse 120 (im eigenen Hause).

Ausgezeichnet mit goldenen Medaillen. Lieferant der erzherzoglichen und fürstlichen Gutsverwaltungen, k. k. Militärverwaltungen, **Eisenbahn-, Industrie-, Berg-** und **Hütten-Gesellschaften,** Baugesellschaften, **Bauunternehmer** und **Baumeister** sowie Fabriks- und Realitätenbesitzer. — Diese Farben werden zum Gebäude-Anstrich verwendet, sind in 40 verschiedenen Mustern von 16 kr. pr. Kilo aufwärts, in Kalk löslich, dem Oelanstrich vollkommen gleich. (1385) 16

Musterkarte und Gebrauchsanweisung gratis und franco.

F. P. Vidic & Comp. in Laibach

offerieren **zu billigsten Preisen**

für Umdeckungen sowie für Eindeckungen von Baracken

Strangfalzziegel

prima und secunda, vorzüglichstes Material, sowie (3141) 3

wasserdichte

Dachpappe

ferner

Rauchfangaufsätze

Roman- und Portland-Cement

Oefen und Sparherde.

VERSICHERUNG gegen Verlosungsverlust!

Prämientarif für nächste Ziehungen.

Name der Effecten	Für die Ziehung am	Prämie in öst. Währ. Gulden		ev. Coursverlust ca. Guld. ö. W.
5% 1860er Lose, ganze	1. Ag.	4·—	pr. Stück	220·—
5% 1860er Lose, fünftel	1. »	1·—	»	52·—
3% Boden-Lose vom J. 1880*	16. »	—·15	»	18·—
Ung. Kreuz-Lose*	31. »	—·10	»	7·—
Dombau-Lose*	31. »	—·05	»	4·—
4% Ferd.-Nordb.-Pr. vom J. 1887	1. »	—·10	f. fl. 100 N.	2·—
4% Ferd.-Nordb.-Prior., garantiert, vom Jahre 1887	2. »	—·10	»	3·—

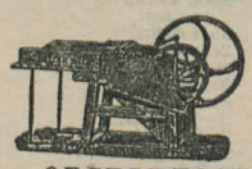
* Der Gewinstschein gehört im Falle der Verlosung der versicherten Partei.

Wechselstuben- (3132) 2—2

Actien-Gesellschaft „MERCUR"

I., Wollzeile 10 u. 13, **WIEN** Mariahilferstraße 74 B.

ALLE MASCHINEN FÜR LANDWIRTSCHAFT & OBSTWEIN PRODUCTION



Dreschmaschinen, Göpel, Trieure,

GETREIDEPUTZMÜHLEN

HÄCKSELSCHNEID-MASCHINEN

OBSTPRESSEN, OBSTMAHLMÜHLEN, sowie überhaupt

Alle Maschinen für Landwirtschaft, & Obstwein Production

liefert in allerneuster, bester Construction

IG. HELLER, WIEN,

2/2 Praterstrasse 49

Reich illustrirte Cataloge in deutscher, und slovenischer Sprache

GRATIS & FRANCO.

COULANTESTE BEDINGUNGEN, GARANTIE, PROBEZEIT

ABERMALS ERMÄSSIGTE PREISE!

Wiederverkäufern hohen Rabatt.

(3139) 3—1

Wasserdichte (2510) 9
Wagendecken
in verschiedenen Größen und Qualitäten und zu billigsten Preisen stets vorräthig bei
R. Ranzinger
Spediteur der k. k. priv. Südbahn
Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

Franz Staré
Zimmer- u. Decorations-Maler
in Laibach am Rain Nr. 20
empfiehlt sich für sämmtliche in dieses Fach fallenden Arbeiten mit der Versicherung solidester und modernster Ausführung zu den mäßigsten Preisen. (2133) 16—12
Nachdem ich geschäftlich oft vom Hause entfernt bin, bitte ich, die werten Bestellungen mittelst Karte an mich zu richten.

Das Beste
in
Herrenhemden
glatt und Faltenbrust, sowie
Krägen und Manschetten
Hosenträger
und **immer Neuestes** in
Cravatten
empfiehlt (1857) 13
Alois Persché
Domplatz 22 neben dem Rathhause.

Alois Vodnik
Steinmetzmeister
Laibach, Bahnhofgasse 32 u. 34
(928) empfiehlt: 34—22
Grösstes Lager diverser **Grabmonumente** aus Marmor, Granit und Syenit, **Kreuze** mit Blumen in ital. Manier aus schneeweißem Marmor, **Möbelplatten** in verschiedenfarbigsten Marmorsorten, **Gerberplatten** von fl. 20·— aufwärts.
Einziges Lager: Porphyr, als anerkannt bestes Mittel für Trottoirs, Einfahrten, Höfe, Keller, und **Marmormosaik,** als Pflaster für Kirchen, Corridore, Vestibüls in schönen, farbigen Schmirgel-Cementplatten, von fl. 2·— m² aufwärts.
Werkstätte aller Artikel für Kirchen, Bauten und Möbeln.
Skizzen und Kostenberechnungen zur Verfügung.

Die Entfernung
ist kein Hindernis.
Provinzbewohnern diene zur Nachricht, dass die Einsendung eines Musterrockes genügt, um ein passendes Kleid zu beziehen. Illustrierte Maßanleitung franco. Nichtconvenierendes wird anstandslos umgetauscht oder der Betrag rückerstattet.
(2158) 52—10
Jakob Rothberger,
k. u. k. Hoflieferant,
Wien, Stephansplatz.

Nur fl. 3
das schönste, sinnreichste
Fest-Geschenk!
(Etabliert seit 1878.)

(2526) 10—7
(Andenken an Verstorbene.)
Porträts in Lebensgrösse
nach jeder eingesendeten Photographie. Aehnlichkeit garantiert. — Photographie bleibt unbeschädigt. Lieferzeit 10 Tage.
Prämiiertes Kunst-Atelier
Siegfried Bodascher
Wien II., Praterstrasse 61.
Tramway-Haltestelle Praterstern

Feuerwerk
liefert **Franz Cuno, Graz, Elisabethstrasse Nr. 21.**
10—2 Bestellungen übernimmt (3038)
Franz Kaiser, Büchsenmacher
Laibach, Schellenburggasse Nr. 7.

Ein Praktikant (3106) 3—3
mit guter Schulbildung aus anständiger Familie, der slovenischen und der deutschen Sprache mächtig, wird für ein Manufactur- und Modegeschäft sofort **aufgenommen.** Näheres bei **Friedrich Soss, Laibach.**

Eine dauernde
Wohnung
von fünf bis sechs Zimmern wird bis **Ende August** gesucht. — Näheres bei der Administration dieser Zeitung. (2992) 3

Carl Wanitzky
Architekt und Stadtbaumeister
aus Wien
übernimmt
alle Arten Reconstructions-Arbeiten und Neubauten
zu besten Bedingnissen.
Näheres in der (3021) 21-6
Baukanzlei
Schellenburggasse Nr. 3.

!Neuheit!
Eine große Wäsche-Ersparnis erzielt man durch die Anschaffung von geruchlosen
Kautschuk-
Tisch- und Kaffeetüchern
dieselben sind in den schönsten Dessins nach Meter zu 100 und 145 cm. breit und abgepast mit hübschen Borduren herum 80×80, 80×115, 100×100, 100×115, 115×115, 115×130, 130×130, 130×145, 145×145, 145×165, 165×165, 165×185, 165×200 cm. Größe zu haben.
Diese Tisch- und Kaffeetücher werden anstatt gewaschen, nur mit einem nassen Lappen abgewischt und können, ohne Schaden zu nehmen, im Garten auch im Regen und über Nacht auf den Tischen liegen bleiben, daher für **jedermann unentbehrlich,** za haben billigst bei (3099) 3—2
Johann Khunt
Wachstuch-, Rouleaux-, Teppich-, Decken-, Kotzen-, Vorhang- und Weiden-Möbel-Fabriks-Niederlage
GRAZ, Herrengasse Nr. 29.
Muster und Preisnotierungen franco.

Villa
in
Stein.
Eine Sommer-, eventuell auch Winter-Wohnung mit prachtvoller Aussicht, vollkommen möbliert, ist sofort zu vergeben.
Näheres bei
Friedrich Soss
Laibach. (3105) 3—3

Proda se
v mičnem kraji lepo posestvo, in sicer lepa hiša s petimi sobami (dve kuhinji), lep dvojni pôd za žito, malin na štiri stope z jako močno vodno silo, povsem v dobrem stanu; dalje novozgrajena cementna usnjarija z novim valjalnim sodom na vodi in stroj za čreslo tudi z vodno silo in trlica (stroj) za čreslo tudi z vodno silo, kjer se na dan 25 met. cent. ljubja stare, veliki obokani hlevi s skednjem, velike šupe za čreslo in shramba za orodje, vrh tega lepo poslopje z obokanimi svinjaki, s kletjo za zelenjavo; dalje tri orale zemljišča, lepo njivo, 10 minut oddaljena od hiše, pet vrtov za zelenjavo, dva lepa, velika sadna vrta.
Posestvo je na prodaj samo radi umretja in stane 7800 gld. ter se mogó pustiti 4000 na njem. (3158) 3—3
Prodajalka je gospa **Frančiška Pischl,** vdova **v Gorenji Poljskavi pri Mariboru,** železniška postaja na **Pragarskem.**

Zwei schöne
unmöblierte Zimmer
welche sich besonders für Kanzleien eignen, sind **sofort zu vermieten.**
Gefl. Anfragen sind zu richten an die Administration dieser Zeitung. (3161) 3—3

Zwei Wohnungen
auf dem Lande mit zwei oder drei Zimmern, Corridor und Küche, ferner fünf einzelne Zimmer, in angenehmer und gesunder Gegend nahe einer Station der Unterkrainer Bahnen, mit schattigen Fichtenwäldern und schönen Promenaden in der Nähe, vergibt über den Sommer oder auch für das ganze Jahr zu sehr billigen Preisen **Franz Xav. Grebenc in Grosslaschitz.** (3167) 3—3

Krainer
Gebirgs-Himbeeren
und garantiert echter
Wacholder Brantwein
billigst zu haben bei
Anton de Gleria
Loitsch. (3192) 20-3

Im Hause **Congressplatz Nr. 3** im III. Stock ist eine
möblierte Wohnung
bestehend aus zwei schönen, freundlichen Zimmern, auch für zwei Personen ganz geeignet, vom 1. August an zu vergeben. Anfrage dortselbst. (3188) 3—3

Cassierin
Anfängerin (3189) 3—3
bittet baldigst um Stelle. Anträge erbeten an die Administration dieser Zeitung.

Ein Verkaufsgewölbe
ist auf einem sehr besuchten Platze vom 1. August ab **zu vermieten.** (3030) 6—5
Näheres beim Eigenthümer **Peterstrasse Nr. 2.**

Commis
wird aufgenommen.
Handelsschüler oder mit Comptoirarbeiten Vertraute haben Vorzug. (3201) 3—3
Wo? sagt die Administration dieser Zeitung.

Oekonom, sehr erfahren, **Forstmann,** sucht Stelle als (3202) 4—2
Güterverwalter.
Anfrage in der Administration dieser Zeitung unter «Nr. 57».

Post- und Telegraphen-Expeditorin (3206) 2—2
wird bei dem k. k. Post- und Telegraphenamte in **Gottschee aufgenommen.**
Anton Hauff, k. k. Postmeister.

Johann Alešovec
Zimmermaler und Anstreicher
in Abbazia
vom löbl. Magistrat in Laibach
zur Ausübung seines Gewerbes in Laibach
berechtigt, empfiehlt sich dem geehrten P. T. Publicum zur Ausführung aller in sein Fach einschlägiger Arbeiten zu mäßigen Preisen. Für dauerhafte und geschmackvolle Arbeit wird garantiert. — Aufträge übernimmt aus Gefälligkeit Herr **A. Kališ,** Dienstvermittlungs-Bureau in Laibach, Prescherenplatz. (3112) 5—4

Haus in Laibach
Studentengasse Nr. 9
vom Erdbeben ganz unberührt, wird **verkauft** um 4700 fl. auf Raten. Jahreszins 360 bis 400 fl. Brutto. (3103) 6—2
Näheres bei **Dr. Papež, Deutscher Platz Nr. 4.**

Bei
C. Karinger, Laibach
Hängematten
(bequemste Ruhe- und Schlafstätte im Zimmer und im Freien)
aus bestem Hanfspagat in Rebschnurfassung sammt Messingringen und Haken in Etui.

Größe	I. für Kinder	fl. 2·60
	Tragkraft 60 Kilo.	
»	II. für Damen	» 3·80
	Tragkraft 170 Kilo.	
»	III. für Herren	» 5·50
(2366)	Tragkraft 450 Kilo.	6—6

Mieder
vorzügliche Façon
bestes Fabrikat
billigst
bei
Alois Persché
Domplatz Nr. 22
neben dem Rathhause.
(1858) 14

(1133) 19

(2507) 13—7

MACK'S

Doppel-Stärke
Nur echt mit nebiger Schutz-Marke.
Alleiniger Fabrikant u. Erfinder: Heinr. Mack, Ulm a. D.
Die einfachste und schnellste Art, Kragen, Manschetten, Hemden etc. mit wenig Mühe
so schön wie neu
zu stärken, ist allein diejenige mit
Mack's Doppel-Stärke.
Jeder Versuch führt zu dauernder Benützung.
Überall vorräthig in Cartons zu 3, 10 und 20 Kr.
General-Depôt für Österreich-Ungarn:
Gottlieb Voith in Wien III/1.
(1833) 10—8

Meine Damen

machen Sie gefl. einen Versuch mit

Bergmann's Lilienmilch-Seife

v. Bergmann & Co., Dresden-Tetschen a. E.

(Schutzmarke: Zwei Bergmänner)

es ist die **beste Seife** gegen **Sommersprossen** sowie für **zarten, weissen, rosigen Teint.** — Vorräthig à Stück 40 kr. bei **J. Wutscher's Nachf.** (1811) 30—13

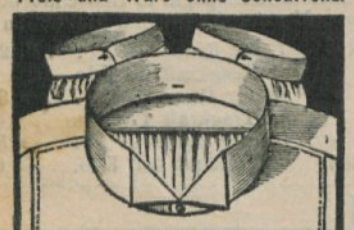
Gegründet 1870.

Herren-, Damen- u. Kinder-Wäsche-Erzeugung

en gros und en détail

Preis und Ware ohne Concurrenz.

Uebernahme von ganzen Brautausstattungen.



Uebernahme von Ausstattungen für Neugeborene.

Herren-Hemden
weiss Chiffon, glatte Brust, ohne Kragen, ohne Manschetten
27 Sorten
pr. Stück von fl. 1·10 bis 2·70
pr. ½ Dtzd. » » 6·25 » 15·—

Knaben-Hemden
in 4 Grössen, sonst wie oben
pr. Stück fl. 1·—, 1·40
pr. ½ Dtzd. » 5·75, 7·75.

Herren-Unterhosen
6 Qualitäten
pr. Stück 80 kr. bis fl. 1·40
pr. ½ Dtzd. fl. 4·50 bis 7·50.

1 Dtzd. Kragen
von fl. 1·80 bis 2·20.

1 Dtzd. Manschetten
von fl. 3·30 bis 4·60.

1 Dtzd. Kürass
(Vorhemden)
von fl. 3·25 bis 5·—

Für tadellosen Schnitt und reellste Bedienung garantiert die Firma

C. J. Hamann
Laibach

Wäsche-Lieferant mehrerer k. u. k. Officiers-Uniformierungen und der Uniformierung in der k. u. k. Kriegsmarine. (1120) 41—16

Preis-Courante in deutscher, slovenischer u. italienischer Sprache werden auf Verlangen franco zugesandt.

Bekanntgabe.

Allen Bewohnern des Marktes Neumarktl und der Umgebung, Ausflüglern, Touristen und Reisenden diene zur Kenntnis, dass ich den ehemaligen

Schelesnikarschen Einkehr-Gasthof
in Neumarktl

käuflich erworben, neu eingerichtet und bestens ausgestattet habe.

Außer den Räumen der Gastwirtschaft, des Speisesaales und Schankgartens stehen **12 eingerichtete Fremdenzimmer** zur Verfügung.

Mit großer Auswahl der **vorzüglichsten Weine, der besten Biere** sowie **guter Küche** kann ich meinen verehrten Gästen zu mäßigen Preisen jederzeit dienen.

Auf rasche und zufriedenstellende Bedienung, größtmöglichste Reinlichkeit und die Erfüllung aller ähnlicher berechtigter Forderungen der Besucher meines Gasthofes werde ich stets mein besonderes Augenmerk richten. (3171) 12—4

Neumarktl in Oberkrain am 22. Juli 1895.

Johann Pollack, Gasthofbesitzer.

Filiale Laibach

der (2238) 27

Agramer Bau-Unternehmung

Pilar, Mally & Bauda

Architekt, Ingenieure und Stadtbaumeister.

Technisches Bureau: **Trubergasse Nr. 1**
(nächst der Jakobsbrücke).

Sprechstunden von 2 bis 3 Uhr nachmittags.

Uebernahme und Ausführung von Projecten, Plänen, Kostenvoranschlägen wie von Neu- und Umbauten, überhaupt Bauarbeiten jeder Art.

Brüder Eberl

(3220) 1

Schriftenmaler, Lackierer, Decorations-, Bau- u. Möbelanstreicher

Anstreichermeister der k. k. österr. Staatsbahn und der k. k. priv. Südbahn

Laibach, Franciscanergasse Nr. 4

übernehmen **alle** in ihr Fach einschlägigen Arbeiten **in der Stadt und auf dem Lande.**

Bekannt reelle, feine Arbeit bei billigsten Preisen.

Nervenleidenden

gibt ein Geheilter aus Dankbarkeit kostenfrei Auskunft über ein sicher wirkendes Mittel. **W. Liebert,** Leipzig, Connewitz 19. (2344)

Spazierstöcke

Korbwaren u. Kinderwagen

sind in schöner Auswahl neu eingelangt und zu billigsten Preisen erhältlich bei

Fr. Stampfel in Laibach

(2558) (Gottscheer Hausindustrie)

am Congressplatz (Tonhalle)

Einladung.

Das übliche

Annafest

wird heuer

Sonntag den 28. Juli

stattfinden.

Vormittags: Knappenaufzug mit Berg- musik und Festmesse in der Kirche zu St. Anna unterm Loibl.

Nachmittags: Gartenfest und Tanzmusik in meinem Gasthausgarten.

Eintritt frei.

Beginn des Gartenfestes und der Tanz- musik 4 Uhr nachmittags. (3172) 2—

Um zahlreichen Besuch bittet

Anton Ankele, Gastwirt

St. Anna am 22. Juli 1895.

Ausgezeichneter

Himbeeren-Syrup

45 kr. per Kilo. (3113)

1 Flasche, 1 Kilo enthaltend, 60 kr.

Apotheke Piccoli

in Laibach, Wienerstrasse.

Local-Veränderung.

Hiermit bringe ich meinen P. T. Kunden zur gefälligen Kenntnisnahme, dass sich die Verkaufs-Localitäten, sowohl der Engros- als der Détail-Abtheilung meines

(2995) 5—5

Manufacturwaren-Geschäftes

von heute ab in der eigens zu diesem Zwecke

neu erbauten grossen Baracke *am Congressplatze*

gegenüber dem Hause der Philharmonischen Gesellschaft befinden.

Hochachtungsvoll

Laibach am 13. Juli 1895.

J. C. MAYER.

Druck und Verlag von Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg.